

Demnächst erscheint

Der Erkenntnisgegenstand der Betriebswirtschaftslehre

Untersuchungen über den Erkenntnisgegenstand der allgemeinen und theoretischen Betriebswirtschaftslehre als Lehre von den wirtschaftlichen Gebilden

von

DR. FRITZ SCHÖNPFLUG

Privatdozent an der Universität in Bern

Gr.-8°. XVI und 190 Seiten. — Geheftet RM 10.80

Das Problem dieser grundlegenden Untersuchung bildet die logisch einwandfreie und sachlich korrekte Bestimmung des Erkenntnisobjektes der allgemeinen und theoretischen Betriebswirtschaftslehre. Was geboten wird, ist eine grundsätzliche Auseinandersetzung und Klärung aller mit dem Gegenstand der Betriebswirtschaftslehre zusammenhängenden erkenntnistheoretischen Grundfragen. Es wird der Beweis erbracht, daß der Name „Betriebswirtschaftslehre“ und kein anderer zu Recht besteht, und gezeigt, unter welcher Voraussetzung diese Wissenschaftsbezeichnung logisch zu Recht besteht. Die Struktur des betriebswirtschaftlichen Erkenntnisobjektes findet eine begrifflich exakte Formulierung wie auch das Gebiet der Betriebswirtschaftslehre nach allen Seiten hin, insbesondere gegenüber der Nationalökonomie, genau abgesteckt wird.

Der Verfasser hat sich mit seinem ersten, gleichfalls in unserem Verlage erschienenen Buch „Das Methodenproblem in der Einzelwirtschaftslehre“ (vgl. Bestellzettel) in der deutschen und ausländischen Fachwelt einen Namen gemacht. So wird seine hier angezeigte zweite Schrift, die in engem Zusammenhang zu seiner ersten steht, besondere Beachtung finden.

Dem Sortiment stellen wir für seine Werbung einen ausführlichen Prospekt zur Verfügung.

Interessenten: Dozenten und Studierende an wirtschaftswissenschaftlichen Fakultäten und Handelshochschulen, betriebswirtschaftliche und volkswirtschaftliche Hochschulinstitute, Bibliotheken, Diplomaufleute, Handelsschulen.



C. E. POESCHEL VERLAG / STUTTGART



NEUE BÜCHER

D. Dr. Anton Stonner

Der Lichtgedanke in der Heiligen Schrift

und Meßliturgie. 126 Seiten. Kart. RM 1.80

Eine Bibelstundenreihe. Sorgfältige Ausnutzung der einschlägigen biblischen und liturgischen Texte, reiche Heranziehung von Veranschaulichungsmaterial aus Natur, Geschichte, Kunst, Volksbrauch machen die Schrift zu einer Fundgrube für alle, die Bibelpredigten oder Bibelstunden halten wollen, aber auch für die private persönliche Bibellesung.

Johannes Lortzing

Er ist auferstanden

Kurze Tageslesungen für alle Tage der österlichen Freudenzeit. 128 Seiten. Kart. RM 1.60, geb. RM 2.50

Eine Fülle religiös besinnlicher Gedanken. Johannes Lortzing liegt es daran, die Christen mit Osterjubel, mit der Freude des Auferstandenen zu erfüllen. So bringt das Büchlein viel Kraft und Freude in den Alltag.

P. Stephanus Hilpisch O. S. B.

In Zellen und Klausen

Heilige deutsche Mönche und Einsiedler. 119 Seiten. Kart. RM 1.80

Ein neuer Band des großartigen Heiligenwerkes „Heiliges Reich“ der Laacher Abtei. Wir finden darin vereint: Gelehrte, denen die Wissenschaft vieles schuldet; schlichte Menschen, voll Innerlichkeit; Frohnaturen, deren Leben sich wie ein Lied und Märchen liest; harte Kämpfer, die mit Unerbittlichkeit nur das Eine zu erringen sich mühten. Sie alle aber sind Kündler deutschen Wesens, durchdrungen vom Geiste Christi.

Dr. Paul Schaeper

Streiter Christi

Gedanken zur Formung der Laien im Dienste der Katholischen Aktion. 2. Auflage. 78 S. Kart. RM -.60 (ab 10 Expl. RM -.55 und ab 100 Expl. RM -.50)

Dr. Schaeper hat hier eine Schrift geschrieben, die den besonderen Vorzug der Klarheit und Eindringlichkeit besitzt. Für Schulungskurse bei Laienhelfern, sowie für Bildung der Pfarrausschußmitglieder kann sie nur empfohlen werden.

Gregor Nüdling

Ludwig Feuerbachs Religionsphilosophie

216 S. RM 4.80 (Forschungen zur neueren Philosophie VII)

Ein Werk aus einem Guß, das in klarem Aufriß, vom religiösen Grundproblem ausgehend, die gesamte Philosophie Feuerbachs aus seinem persönlichen Lebensschicksal und aus der Zeitphilosophie verständlich macht. Es dient der philosophischen Forschung, die vor allem das Problem Hegel Feuerbachs interessieren wird und zugleich dem Leben, das heute um dieselben Fragen ringt, wie unsere Väter vor hundert Jahren.



Verlag Ferdinand Schöningh / Paderborn